

KREISHANDWERKERSCHAFT STADE

Neuigkeiten aus dem "Rathaus des Handwerks"



Themenübersicht

Veranstaltungen & News

- Meistervorbereitungskurs 2023
- Jubiläumsurkunden
- Kleines + großes Handwerksforum 2022
- Der Ausbildungsvermittler
- Unterbringungsmöglichkeiten für Vertriebene melden
- Kirche und Handwerk
- Mitarbeiter finden und binden: Signal Iduna - betriebliche Vorteile nutzen

Recht & Steuern

- Musiknutzung Instagram Reels + Stories
- Umzug Vertragsanwalt
- Elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung
- Datenschutztexte anpassen: Facebook heißt jetzt Meta
- Neue Regeln Verbandskästen im Betrieb
- Referenzfotos im Netz für sich selber nutzen
- Falsche E-Mails erkennen
- Neues Bundeselterngeld- + Elternzeitgesetz in Kraft

Aus den Innungen

- Freisprechungen Januar 2022
- Brot- + Brötchenprüfung 2022
- Ehrungen

Online

- Lehrstellenradar - jetzt kostenlos inserieren
- Neue Kampagne des Handwerks
- Jobbörse für Vertriebene Ukrainer*innen
- Kita-Wettbewerb
- Jobliste bei Google: structure data nutzen

“

Krieg. In Europa. Im Jahre 2022. Alles an diesen Wörtern und Sätzen ist falsch. Und doch können wir es nicht ändern. Wir können uns nur immer wieder sagen:

Was können wir tun? Mit den Auswirkungen der Sanktionen, wenn auch zähneknirschend, zu leben. Es als Anerkennung der Leistung, der derzeit um ihr Leben und Land kämpfenden europäischen Ukrainer*innen - hinnehmen.

Wer helfen möchte und kann, lege ich den Kontakt zum Landkreis ans Herz. Kai Seefried, Tischlermeister und Landrat, hat auch in dieser Situation immer ein offenes Ohr und eine helfende Hand für uns parat!



Jörg Klintworth
Kreishandwerksmeister

MÄRZ 2022

NEWSLETTER 1|2022



Handwerksforum 2022 im Stadeum

Die Corona-Pandemie mit den damit verbundenen Maßnahmen bzw. Auflagen haben dazu geführt, dass das „Handwerksforum 2021“ leider erneut abgesagt werden musste. Wir schauen aber nach vorne. Der Termin für das „Handwerksforum 2022“ steht schon fest.

Dieses findet statt am

Samstag, 26.11.2022, 16.00 Uhr,
STADEUM in Stade.

Bitte merken Sie sich diesen wichtigen Termin schon einmal vor!

Wir ehren dann die Innungsbesten bzw. Jungmeister.

Da uns bei den Jungmeistern lediglich die Namen derjenigen vorliegen, die bei der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade ihre Meisterprüfung erfolgreich absolviert haben, melden Sie uns bitte die Jungmeister Ihres Betriebes, die seit Januar 2022 ihre Meisterprüfung in einem anderen Kammerbezirk erfolgreich absolviert haben.



Das "kleine" Handwerksforum 2022

Nachehrung der Jahrgänge 2020 + 2021

Leider sind die Handwerksforen 2020 und 2021 coronabedingt ausgefallen, dennoch wollen und sollen diese Jahrgänge ihre verdiente Ehrung als Innungsbeste und Jungmeister*innen ihrer Jahrgänge durch die Kreishandwerkerschaft erhalten. Anfang Mai 2022 holen wir diese Ehrung in einem kleinen Rahmen ausschließlich mit den zu Ehrenden und nach geltenden Corona-Schutzverordnungen nach.

Entsprechende Einladungen werden in diesen Tagen an die Absolvent*innen bereits verschickt.

Die Veranstaltung wird per Videostream übertragen und kann von Interessierten, Freunden und Familie über unsere Facebookseite (@kreishandwerkerschaftstade) live mit verfolgt werden.



NACHRICHT DES HAUPTGESCHÄFTSFÜHRERS

Der Überfall Russlands auf die Ukraine hat uns alle geschockt. Auch das Handwerk in unserer Region ist bei seiner Belegschaft direkt betroffen. Einige der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommen aus der Ukraine oder haben ukrainische Wurzeln.

Das macht uns natürlich sehr betroffen. Zudem haben wir schon seit einiger Zeit coronabedingt gestörte Lieferbedingungen, Materialengpässe und steigende Energiepreise, was sich durch den Krieg weiter verschärft hat.

Ihr Detlef Böckmann.

MÄRZ 2022

NEWSLETTER 1|2022

VERANSTALTUNGEN + NEWS

Neuigkeiten aus dem "Rathaus des Handwerks"



Wer Betriebe und Azubis zusammen bringt: **Der Ausbildungsvermittler**

Passgenaue Besetzung - Finden Sie die Fachkräfte von morgen. Sie sind auf der Suche nach Auszubildenden für Ihren Betrieb, haben aber noch keine passenden Bewerber*innen gefunden? Mit dem Projekt "Passgenaue Besetzung" unterstützen wir kleine und mittlere Betriebe bei der Suche nach Auszubildenden.

Andreas Küpper-Melzer ist als Ausbildungsvermittler erster Ansprechpartner für Betriebe in der Region Stade, wenn es um das Thema Ausbildung und passgenaue Besetzung geht.

[Weitere Infos](#)

Andreas Küpper-Melzer

Nachwuchswerbung und Ausbildungsberatung Stade

Tel. 04141 6062-35
Mobil + WhatsApp: 0176 117200-30

kuepper-melzer@hkw-bls.de

Ihr Ansprechpartner zu folgenden Themen:

- Ausbildungsmarketing
- Ausbildungsplätze
- Bildungsmessen
- Einstiegsqualifizierung
- Lehrstellenbörse
- Passgenaue Besetzung von Ausbildungsplätzen

Veranstaltungen Kirche & Handwerk

Anbei übersenden wir Ihnen einen Flyer von „Kirche & Handwerk“ zu einem Thementag bzw. einem Seminar zum Thema „Vom Handwerk in den Ruhestand“ mit der Bitte um Beachtung.

[Zum Flyer](#)

Wenn der Hammer fällt **Vom Handwerk in den Ruhestand**

Thementag
26. April, 10.00 – 17.00 Uhr
Hanns-Liße-Haus, Hannover

Leitung Hilke de Maeyer, Pastorin für Kirche und Handwerk
Anita Christians-Albrecht, Pastorin, Beauftragte für Altersseelsorge

Referenten Franz Konterberg, Politiker, Autor, Leiter der BAGSO
Volker Hammer, Altersforscher, helle Ludwigshafen, Handwerks-

„Offiziell im Ruhestand“ steht auf einem mit Werkzeugen dekorierten T-Shirt: „Ihr wisst, wo ihr mich findet!“ Mit Humor wird hier dem begegnet, was für viele schwer ist: Der Übergang vom Handwerk in den Ruhestand.

Geht es jetzt nur noch bergab? Kann man selbst sein? Was ist hilfreich? Zu einem Austausch lädt unser Fachtag ein: zwischen Experte und Mitarbeitenden aus Seelsorge und Als besonderer Gast ist Franz Münteferi.

Seminar
6. – 8. Oktober, Beginn 15.00 Uhr
Evangelische Akademie Loccum

Leitung Hilke de Maeyer, Pastorin für Kirche und Handwerk
Anita Christians-Albrecht, Pastorin, Beauftragte für Altersseelsorge

Referenten Karl-Wilhelm Steinmann, Ehrenpräsident der Handwerkskammer Hannover
Astrid Kowalla, Pastor

Kostenbeitrag 220,00 € inkl. Verpflegung und Übernachtung

Anmeldung Nutzen Sie den QR-Code oder klicken Sie hier.

In Kooperation mit EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS Zentrum für Seelsorge und Beratung | 27188

Weitere Infos Hilke de Maeyer, Pastorin für Kirche und Handwerk
hilke.de.maeyer@evlka.de
0511 1241-481

Anita Christians-Albrecht, Pastorin, Beauftragte für Altersseelsorge
anita.christians-albrecht@evlka.de
0511 79003118

Vorschau Flyer im Anhang

Handwerksmeister:in



Meistervorbereitungskurs 2023

Auch im nächsten Jahr bietet die Kreishandwerkerschaft Stade wieder einen allgemeintheoretischen Meistervorbereitungskurs an.

Der Kurs beginnt am Donnerstag, den 05.01.2023, und wird jeweils dienstags und donnerstags von 18.30 - 21.30 Uhr durchgeführt. Der Kurs endet im Dezember 2023.

Die Teilnehmergebühr beträgt z. Zt. 999,-- Euro einschl. Lehrmaterial. Durch eine Umorganisation der Meistervorbereitung verbunden mit einer höheren Stundenzahl wird die Gebühr im nächsten Jahr allerdings steigen. Die genaue Höhe legen wir im Laufe des Jahres fest.

Die Förderung im Rahmen des Meister-Bafög ist grundsätzlich möglich. Wichtig: Technische Betriebswirte können von Teilen der Meisterprüfung befreit werden, wenn bei diesen Prüfungen mindestens die gleichen Anforderungen gestellt werden wie in der Meisterprüfung! Interessenten wenden sich bitte an die Geschäftsstelle der Kreishandwerkerschaft Stade unter der Rufnummer 04141 - 52 12 22 (Frau Hilker).

Oder benutzen Sie die diesem Newsletter beigelegte „Verbindliche Teilnehmermeldung“.

[Zum Anmeldeformular](#)

Wichtig: Es gibt auch weiterhin eine „Niedersächsische Meisterprämie“! Alle neuen Meisterinnen und Meister, die ab dem 01.09.2017 ihre Meisterprüfung ablegen werden, erhalten einen Anerkennungsprämie in Höhe von 4.000,00 € nach bestandener Prüfung. Diese Regelung ist allerdings zunächst noch befristet bis zum 30.09.2023. Bis dahin muss also die Meisterprüfung abgeschlossen sein. Wir halten Sie weiter auf dem Laufenden.

Wir bitten Sie, dies in Ihrem Betrieb den Interessierten mitzuteilen!!

Jubiläumsurkunden

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie bei den nachstehenden Jubiläen Ihres Betriebes oder Mitarbeiters eine kostenlose Urkunde beantragen können:

Geschäftsjubiläen:

Zum 25-, 50- und 75-jährigem oder längerem Betriebsbestehen bzw. Selbständigkeit

Betriebszugehörigkeit:

Bei 10-, 25-, 40- und 50-jähriger Betriebszugehörigkeit

Meisterjubiläen:

Bei 25-, 50- und 60-jährigem Meisterjubiläum

Es ist ein attraktiver Vorteil, wenn bei solchen besonderen Anlässen eine Urkunde überreicht werden kann.

Ansprechpartnerin ist Frau Yara unter der Rufnummer 04141 - 52 12 27.

Bitte achten Sie darauf, die Urkunden mindestens 14 Tage vor der geplanten Übergabe zu bestellen.

[Zum Bestellformular](#)

RECHT + STEUERN

Neuigkeiten aus dem "Rathaus des Handwerks"



Umzug unseres Vertragsanwaltes

Unser Vertragsanwalt, die Kanzlei Bilzhause, hat umfirmiert und ist umgezogen. Seit dem 01.03.2022 ist die Kanzlei in der Harburger Str. 97, 21680 Stade, zu finden. Sie heißt jetzt „Bilzhause, Rohde, Steffen“. Wir bitten um Beachtung.

Elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung

Seit dem 01.01.2022 läuft die Pilotierung des Abrufs der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) durch die Arbeitgeber von den gesetzlichen Krankenkassen. Dieser Abruf sollte ab dem 01.07.2022 zur Pflicht werden.

Wegen der derzeitigen Verzögerungen bei der Übermittlung der digitalen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen von den Ärzten an die gesetzlichen Krankenkassen und der coronabedingten Überlastung der Steuerberater, die für viele Handwerksbetriebe die Lohnabrechnung machen, setzte sich der ZDH gemeinsam mit der BDA dafür ein, dass der Start des obligatorischen Arbeitgeber-Abrufverfahrens der eAU verschoben wird. Und das ist jetzt passiert. Der Start wurde auf den 01.01.2023 verschoben.

Wichtige Fragen für Arbeitgeber zur elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung hat die BDA in FAQ zusammengefasst.

[Zur Webseite](#)

[Zum Flyer](#)

Instagram Musiktitel nutzen?

Urheberrecht ist ein "lästiges" Thema - allerdings für beide Seiten. Der Urheber eines Werkes ist unabdinglich im Recht über sein Werk. Er kann jedoch die Nutzungsrechte vergeben - und verkaufen. Privatpersonen dürfen Werke meist uneingeschränkt nutzen. Wer mit den Werken anderer jedoch unternehmerisch tätig ist, muss für die Nutzung verständlicher Weise eine Gebühr bezahlen.

Wer mit seinem Unternehmen im Web oder auf social Media Kanälen unterwegs ist, sollte diese Nutzungsrechte besonders scharf prüfen - drohen im Zweifel hohe Abmahn- und rückwirkend Nutzungsgebühren, die bei sehr bekannten Werken schnell sehr teuer werden können! **Hier schützt Unwissenheit vor Strafe NICHT!**

Oft wird „mal eben schnell“ etwas bei Instagram etc. gepostet – bei der Funktion „Reel“ und „Story“ ist der Weg zum Musiktitel nicht weit – Instagram bietet hier Business Konten freie Musiktitel an – wer sein Profil allerdings nicht als Unternehmenskonto gekennzeichnet hat oder andere Umstände vorliegen, bekommt im Zweifel doch Musik angeboten, die man unter kleinen Videos oder Fotos legen kann. Diese Musikausschnitte – die natürlich oft einen Marketingeffekt haben, da sie derzeit populär sind und selbst bereits eine „Geschichte erzählen“ – dürfen für Unternehmerische Zwecke NICHT verwendet werden.

Werden Ihnen diese Titel nicht angezeigt und Sie verwenden diese durch Umwege, ist auch dies für unternehmerische Zwecke nicht erlaubt. Sie wollen die Titel trotzdem verwenden? Versuchen Sie, die Nutzungsrechte der Titel zu erwerben.

Unterm Strich empfehlen wir auf diese lizenzierten Titel generell zu verzichten.

MÄRZ 2022

NEWSLETTER 1|2022



Neue Regeln für Verbandskästen im Betrieb

In der Nähe eines jeden Arbeitsplatzes müssen Verbandskästen vorhanden sein. Nur so können Sie und Ihre Mitarbeiter im Falle eines Arbeitsunfalls rechtzeitig Erste Hilfe leisten.

„In der Nähe“ bedeutet, dass der Erste-Hilfe-Kasten höchstens 100 Meter Wegstrecke oder eine Etage vom Arbeitsplatz entfernt ist.

Bei Betrieben bzw. Standorten mit 1 – 20 Mitarbeitern reicht dabei der kleine Verbandskasten aus. Bei Betrieben mit 21 – 100 Beschäftigten ist ein großer Verbandskasten erforderlich, welcher aber auch durch zwei kleine ersetzt werden kann, die man dann auch an verschiedenen Orten im Betrieb platzieren darf, um die Wege zu verkürzen.

Seit dem 01.11.2021 gelten nun neue Anforderungen an die kleinen und großen Verbandskästen. Sie müssen zusätzliche Pflaster, Feuchttücher und Gesichtsmasken enthalten.

Der vorhandene Verbandskasten sollte um die neuen Erste-Hilfe-Mittel ergänzt werden. Hierzu werden Ergänzungssets angeboten. Darüber hinaus gibt es eine Übergangsfrist bis zum 30.04.2022.

Facebook heißt jetzt Meta.

DATENSCHUTZTEXTE ANPASSEN

Bereits Ende 2021 hat die Facebook-Familie die Umstrukturierung und damit verbunden die Umbenennung ihres Dachverbandes bekannt gegeben. Für Unternehmen heißt dies nun, diese Umbenennung auch in ihren Datenschutz- und Cookie-Texten anzupassen.

Erste Anwälte haben sich kurz nach der Umbenennung bereits auf den Weg gemacht und Abmahnung aus diesem Grunde rausgeschickt.

Für solche Veränderungen wird oft eine Karenzzeit zur Anpassung gewährt - diese geht mit knapp 6 Monaten nun dem Ende zu. Bitte passen Sie Ihre Texte auf Ihren Webseiten und co. entsprechend an.



VERÖFFENTLICHUNG VON REFERENZFOTOS IM NETZ

Für Handwerksbetriebe sind Referenzfotos von fertiggestellten Werken eine gute Möglichkeit, potenzielle Kunden auf der eigenen Website oder auf Social-Media-Kanälen über die angebotenen Dienstleistungen zu informieren und mit geleisteter Qualitätsarbeit zu werben. Oft fertigen Betriebe die Fotos selbst an.

Der ZDH verschafft in seinem Infoschreiben Praxis Recht „Veröffentlichung von Referenzfotos im Internet“ einen Überblick über die relevanten rechtlichen Aspekte.

Zur Anlage

MÄRZ 2022

NEWSLETTER 1|2022



Neuregelungen im Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz in Kraft

Am 01.09.2021 sind verschiedene Neuregelungen im Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz in Kraft getreten. Die wesentlichen Neuerungen sind:

- Der mögliche Teilzeitumfang im Rahmen der Elternzeit wird von 30 auf 32 Stunden pro Woche angehoben, unabhängig davon, ob der Beschäftigte Elterngeld bezieht oder nicht.
- Der Arbeitszeitkorridor zum Erhalt des Partnerschaftsbonus wird von 26 bis 30 auf 24 bis 32 Wochenstunden im Durchschnitt des Monats erweitert. Außerdem muss der Partnerschaftsbonus nur in mindestens zwei von möglichen vier aufeinanderfolgenden Monaten in Anspruch genommen werden.
- Zu einer Entlastung der Betriebe soll grundsätzlich auf einen Nachweis über die tatsächlich geleistete Arbeitszeit im Anschluss an einen Elterngeldbezug verzichtet werden.
- Eltern, deren Kind mindestens sechs Wochen vor dem errechneten Termin zur Welt kommt, erhalten gestaffelt bis zu einer Höchstdauer von 16 Monaten Elterngeld, um die damit verbundenen Mehrbelastungen aufzufangen.
- Die Einkommensgrenze für den Anspruch auf Elterngeld wird von 500.000 € auf 300.000 € abgesenkt.

Die Neuregelungen gelten für Kinder, die ab dem 01.09.2021 geboren werden. Für Kinder, die vor dem 01.09.2021 geboren wurden, ist weiterhin das BEEG in der bis zum 31.08.2021 geltenden Fassung anzuwenden.

Falsche E-Mails erkennen.

info@khw-std.de wurde missbräuchlich verwendet

Anfang März waren E-Mails im Umlauf, die im Namen der Handwerkskammer BLS und mit dem Deckmantel unserer Mailadressen versendet worden. Diese Fakemails, meist mit der Bitte, einen Anhang oder Link zu öffnen, können mit wenigen Klicks erkannt werden.

1. Öffnen Sie nur nach Absprache mit dem Versender Dateianhänge, die keine PDF sind.
2. Öffnen Sie keine Links, über die Sie aufgefordert werden, ihre Daten einzugeben.
3. Halten Sie Rücksprache mit dem Versender, sollten Sie unsicher sein.
4. In verschiedenen Mailprogrammen können Sie auf die E-Mailadresse klicken - dort verbirgt sich dann eine andere hinter.

Tipps, wie Sie falsche Mailadressen erkennen können, hat die Verbraucherzentrale hier zusammen gestellt:

Tipps Mailadressen erkennen



AUS DEN INNUNGEN

Neuigkeiten aus dem "Rathaus des Handwerks"



Freisprechungen 2022

Innung für Elektrotechnik Stade

Mit Spannung erwartet: Die 32 neue Elektroniker für Stade.

Für 32 Azubis der Elektrotechnik führten die Stufen an diesem kalten Januartag in den ersten Stock des TZH zu ihrem hart erarbeiteten und wohlverdienten Gesellenbrief. 3 Absolventen mussten coronabedingt ihre Prüfung vorzeitig beenden und treten in 6 Monaten erneut an. „Handwerk ist keine Ausbildung zweiter Klasse. Robotik, Vernetzung, Programmierung, E-Mobilität und Smart Home – wenn kein Strom fließt, steht alles still“, so Obermeister Olaf Roitsch und wird von Lehrlingswart Günter Bösch dazu ergänzt: „Der Gesellenbrief ist sogar ein Zertifikat aller erster Güte! HANDwerk trifft es bei uns nur einseitig – auf der anderen steht ganz klar KOPFarbeit. Aufträge von der Stange findet man bei uns im Beruf selten.“

[Den ganzen Bericht lesen](#)

Innungsbeste 2022:

1. Tobias Knabbe, 20 Jahre, Buxtehude, Stadtwerke Buxtehude – Innungsbester mit 85,7%
2. Christopher Simon, Drochtersen, 19 Jahre alt, Innungsfachbetrieb Freudenberg Elektrotechnik Drochtersen. 84%.
3. Jan Hardekopf, 26 Jahre, Jork, NDB Elektrotechnik Stade- 83%
4. Hasan Hegazy, 41 Jahre, Harsefeld, Innungsfachbetrieb ViebrockHaus Harsefeld – 81%

Handwerks-Innung Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Stade



Die Spezialisten des Handwerks - 30 neue Gesellen

29.01.2022, Technologiezentrum des Handwerks (TZH) Stade. „Es ist mal wieder eine andere Freisprechung, als wir sie kennen, dennoch schmälert das nicht euren Erfolg“, startet Obermeister Jens Schröter in die kleine Festivität. „Heute sind wir froh, dass wir die allermeisten durch die Prüfung bringen konnten – ein Prüfling musste wegen einer Coronainfektion abbrechen und lernt nun nach“, resümiert er und fasst bei jeder Einzelgruppe weiter zusammen: „Die Menschen sind müde von der Pandemie – wir auch – aber wir werden nie müde sein, EUCH, unseren Nachwuchs, in Eure Zukunft zu begleiten.“ In kleinen Runden bekamen die jungen Handwerker*in ihren Gesellenbrief, ihr Abschlusszeugnis und Glückwünsche überreicht.

Innungsbeste 2022:

1. Jan-Luca Oehlers, Drochtersen, Jan Baumgartner GmbH & Co. KG, Drochtersen
2. Annika Matthiessen, Hollern-Twielenfleth, Heinz Hermann Müller Ing. (grad.) Haustechnik GmbH, Oldendorf

[Den ganzen Bericht lesen](#)

MÄRZ 2022

NEWSLETTER 1|2022



Innung für Land- und Baumaschinentechnik Stade für den Elbe-Weser-Raum

61 Junggesellen für Land- und Baumaschinenmechatronik

Eine kleine, leise und kurze Freisprechung, die die jungen Handwerker auch 2022 wieder erleben mussten. Die Freude über die erbrachte Leistung schmälert das wohl nicht. „Die Prüfung ist und bleibt eine Herausforderung - unser Berufsbild ändert sich stetig. Gestern noch Schrauber, heute halber Informatiker“, sagt Obermeister Peter Brockmann über seinen Fachbereich. Jörn Grothmann knüpft nochmal an: „Ihr seid universell einsetzbar – ihr als Mechatroniker/in bringt einen bunten Blumenstrauß an Fähigkeiten mit – ihr seid ein Unikat des Handwerks. Wertschätzt und nutzt diesen Vorteil.“ Insgesamt sind 77 Azubis zur Prüfung angetreten. Unter erschwerten Bedingungen, durch die herrschende Corona-Pandemie und den damit verbundenen Hygienemaßnahmen, haben 61 der Prüflinge bestanden. „Wir sind froh, dass die Prüflinge alle ohne coronabedingten Ausfall die Prüfungen absolvieren konnten – müssen sie doch wieder einmal auf so vieles verzichten“, so Obermeister Brockmann.

[Den ganzen Bericht lesen](#)

Kraftfahrzeug-Innung des Kreises Stade

Text + Bilder: Kreiszeitung Wochenblatt, 19.02.2022

Ausbildung unter erschwerten Bedingungen
47 junge Kfz-Mechatroniker*innen haben die Gesellenprüfung bestanden. Insgesamt sind 55 Prüflinge angetreten - eine Durchfallquote von ca. 15% sei normal, bestätigte Obermeister Ulrich Tietjen die Ergebnisse: "Der zweite Anlauf wäre dann meistens erfolgsversprechend - gut für die Branche - Fachkräfte werden händeringend gebraucht. Die Technik entwickelt sich in rasantem Tempo fort, daher ist in unserer Branche lebenslanges lernen notwendig."

[Den ganzen Bericht lesen](#)

Innungsbeste 2022:

1. Bente Kober, Autohaus Kober Freiburg 2/2
2. Theo Hagenah 2/2



INNUNGSBESTE 2022:

1. Robin Schernikau (21516 Müßen Schleswig Holstein, 24 Jahre) – über 90 Prozent, JFW Historische LKW e.K, Horstedt
2. Lasse Augustin (Buxtehude, 19 Jahre) – schulisch 1,0 – gut 86 Prozent – Ralf Meyn GmbH & Co. KG, Sauensieck
3. Jonas Eckhoff (Ahlstedt, 22 Jahre alt), 86 Prozent Herbert Dammann GmbH, Buxtehude
4. Silas Jäger (Drochtersen, 21 Jahre) – 83 Prozent, Mager u. Wedemeyer, Hammah
5. Jonas Klie (Elsdorf, 22 Jahre) – 83 Prozent, Fricke Landmaschinen GmbH, Heeslingen
6. Mathis Hollstein (Jork, 19 Jahre) – 82 Prozent – Brockmann Landtechnik, Jork
7. Eick Bösch (Himmelpforten, 19 Jahre) – 81 Prozent, Fricke Landmaschinen GmbH, Lamstedt



Brot- + Brötchenprüfung 2022

Brot + Brötchenprüfung 15. März 2022 - Im "Rathaus des Handwerks"
Die Innungsbetriebe der Bäcker-Innung Harburg-Lüneburg-Stade haben jährlich die Möglichkeit, ihre Backwaren auf den Prüfstand zu stellen. "Eine objektive Bewertung der Produkte kann die handwerkliche Arbeit bestätigen oder Raum für Verbesserungen schaffen!", so das Deutsche Brotinstitut e.V. Gemeinsam mit Innungsmitglied Jens Lünstedt nahm der Brotprüfer Jens Wallenstein die gelieferten Backwaren entgegen und prüfte sie auf Herz und Nieren.

Die Teilnahme ist freiwillig und wird im besten Falle mit einer Prämierung beendet. Diese Urkunden finden sich oft in der Bäckereien wieder und werden dort ausgestellt. Eine Übersicht der Bäcker und Ergebnisse findet man hier: brotinstitut.de



UNTERBRINGUNGSMÖGLICHKEITEN AN DEN LANDKREIS MELDEN

Quelle: landkreis-stade.de/ukraine

Der Landkreis Stade bereitet gemeinsam mit den Städten und Gemeinden die Aufnahme von weiteren Ukrainerinnen und Ukrainern vor, die nach dem völkerrechtswidrigen Angriff Russlands aus ihrer Heimat vertrieben worden sind. „Ich bin sehr dankbar für das Engagement in der Bevölkerung und für

die vielfältigen Hilfsangebote, die uns erreicht haben. Ich bin mir ganz sicher, dass wir diese Unterstützung vor allem in den nächsten Wochen noch dringend brauchen werden“, sagt Landrat Kai Seefried. Wer Unterstützen möchte, findet auf der Webseite des Landkreises alle Informationen gebündelt vor.

[Zur Webseite](#)

ONLINE

Neuigkeiten aus dem "Rathaus des Handwerks"



Lehrstellenradar - jetzt freie Stellen eintragen!

Stellenbörsen gibt es wie Sand am Meer. Mit der Lehrstellenbörse der HWK BLS wird Ihnen eine **exklusive Plattform nur fürs Handwerk** geboten.

Einmal eingetragen erscheinen Ihre Anzeigen in der Online-Suche und der dazugehörigen App Lehrstellenradar.

Voraussetzungen:

- Eingetragener Mitgliedsbetrieb.
- Freie Praktikums- bzw. Ausbildungsplätze.

HWK-Service inklusive:

Die Kolleg*innen prüfen die Anzeigen vor Veröffentlichung.

Auf Wunsch können die Stellen per Mausklick direkt an die Arbeitsagentur übermittelt werden. Damit erscheinen die Anzeigen auch in der Google Suche oben in der Jobliste (structure data). Die HWK bewirbt die Lehrstellenbörse und damit auch die Anzeigen bei Jugendlichen, ihren Eltern und in Schulen

Jetzt starten unter www.lehrstellen-radar.de

Hier Job inserieren!

Kurzklick: Jobbörse für Ukrainer/innen

Jobbörse für Geflüchtete aus der Ukraine. Integration wird für uns hier vor Ort in den kommenden Monaten eine noch wichtigere Rolle spielen. Was können wir vorbereitend dafür bereits jetzt tun? Für Arbeitgeber gibt es die Möglichkeit Jobs auf einer eigens dafür eingerichteten Plattform einzustellen anzubieten.

[Zur Jobseite](#)

Als App + im Web



IN FÜNF MINUTEN ZUM NEUEN AZUBI! 🤗🤗🤗



MÄRZ 2022



Kita Wettbewerb 2022

Kleine Hände - große Zukunft.

Der bundesweite Kita-Wettbewerb unter dem Motto „Kleine Hände, große Zukunft“ geht weiter! Kita-Kinder zwischen 3 und 6 Jahren können echten Handwerkerinnen und Handwerkern bundesweit über die Schulter schauen, die vielfältigen Berufe aus der Welt des Handwerks intensiv kennenlernen und sogar selbst mit anpacken!

Wagen Sie den Versuch und sprechen SIE Ihre Kita in der Nähe auf das Projekt an!

Flyer, Infos und mehr gibt es hier.

So funktioniert der Kita-Wettbewerb des Handwerks

- Die Kita besucht mit den Kindern einen Handwerksbetrieb und lernt ihn und das Handwerk kennen, alternativ kann der Handwerker auch die Kita besuchen, um ein Projekt umzusetzen
- Die Kita erstellt ein Projektposter mit den Kindern und sendet ein Foto des Posters ein.
- Neben dem möglichen Gewinn von 500€ als Landessieger schaffen Sie so bereits früh eine Brücke zwischen Kindern und Handwerk!

NEWSLETTER 1|2022

Dazu passend: Die neue Kampagne des Handwerks

#zeitzumumdenken

Wenn Wissen über Können steht, dann stimmt was nicht. Dringend gesucht: Profis, auf die Verlass ist.

Stellen Sie sich vor, Ihre Heizung muss repariert werden. Oder Sie wollen eine Solaranlage auf dem Dach. Oder Sie brauchen eine neue Brille mit veränderter Sehstärke. Es ist ein gutes Gefühl, dass wir uns mit diesen und vielen anderen Anliegen an Profis wenden können. Profis aus dem Handwerk, die wissen, was sie tun. Aber es wird immer schwieriger, einen Handwerkstermin zu bekommen. Dabei geben Handwerkerinnen und Handwerker alles, um für ihre Kundinnen und Kunden da zu sein und Aufträge zur vollsten Zufriedenheit zu erfüllen.

Aber den Betrieben fehlen wichtige Fachkräfte. Denn obwohl im Handwerk beste Zukunftsaussichten, hohe Jobsicherheit, gute Verdienstmöglichkeiten und interessante Karriereoptionen warten, finden immer weniger junge Menschen den Weg in einen der über 130 Ausbildungsberufe.



IN DIE GOOGLE JOBLISTE MIT STRUCTURE DATA

Seit Oktober 2021 zeigt Google bei Eingabe von Jobsuchwörtern eine Jobliste im oberen Bereich der Suchliste an. Wie kommt man nun mit seiner Stellenausschreibung in diese Liste? Viele Anbieter von Jobportalen haben diese technische Finesse bereits implementiert. Sprich: Sollten Sie Jobanzeigen auf (meist kostenpflichtigen) Portalen, wie Xing, indeed oder ähnliche veröffentlichen, wird Ihre Jobanzeige automatisch dort mit ausgeliefert.

Auch die Agentur für Arbeit listet dort ihre Jobs. Wer es zudem absolut kostenlos haben möchte, kann sich mittels eines Tools selber structure data erstellen und auf die eigene Webseite setzen. Wer Google danach über die Searchconsole darauf aufmerksam macht, hat innerhalb weniger Minuten die Jobanzeige mit gelistet. Anleitungen gibt es dazu im Netz unter dem Stichwort: structure data Jobs.

Auftragslage gut? Mitarbeiter fehlen?

Wie kann ich, neben der Vergütung, Vorteile für meine Mitarbeitenden bieten?



Womit neue und bestehende Mitarbeiter*innen überzeugen und binden?

THOMAS BECKER | SIGNAL IDUNA

Kaum ein Gespräch zwischen Betriebsführenden und mir bleibt ohne das Thema Fachkräftemangel. Der Verdienst im Handwerk ist gut, besonders, wenn bereits nach Tarif bezahlt wird. Dennoch wissen wir alle: Gehälter wie in der Industrie will, aber kann das Handwerk nicht zahlen – das Endprodukt muss für den Endkunden noch bezahlbar bleiben.

Womit neue und bestehende Mitarbeiter*innen überzeugen und binden?

Neben Glück und Zufriedenheit, Erfüllung und familiäre Strukturen lassen sich weitere Argumente für Ihr Handwerks-Unternehmen als Arbeitgeber anbieten. Steigern Sie nicht nur mit der **betrieblichen Altersvorsorge** die Bindung Ihres Teams ans Unternehmen, steigern Sie **Loyalität und Engagement**. Auch die Weiterempfehlungsrate lässt sich durch diese besondere **Wertschätzung** steigern.

Gerne zeige ich Ihnen in einem persönlichen Gespräch, was in **diesem bunten Potpourri** aus Möglichkeiten für Sie am besten geeignet ist und welche steuerlichen **Vorteile** Sie bei nutzen können.

Thomas Becker | Signal Iduna

Ihr Ansprechpartner im Haus des
Handwerks

Büro: Im Neuwerk 19, 21680 Stade

Telefon: (04141) 5417-37 oder (04141)
65421 oder Mobil: (0179) 1271056

E-Mail: thomas.becker@signal-iduna.net

www.becker-versicherungen.de

instagram: [si_thomas_becker_stade/](https://www.instagram.com/si_thomas_becker_stade/)



ANSPRECHPARTNER



Detlef Böckmann

Hauptgeschäftsführer

Telefon: 04141 – 52 12-25

Mail: boeckmann@khw-std.de

Kontakt

E-Mail: info@khw-std.de

Telefon: 04141 – 52 12 0

Telefax: 04141 – 52 12 52

Geschäftszeiten

Mo.-Do. 07:15-16:30 Uhr
und Fr. 07:15-12:30 Uhr

Adresse

Im Neuwerk 19
21680 Stade

online

www.khw-std.de
www.kreishandwerkerschaft-stade.de
www.ausbildung-stade.de

social media



Martina Hilker

Sekretariat HGF,
Meisterkurs,
Ausbildungsmessen,
Telefon: 04141 – 52 12-22
Mail: hilker@khw-std.de



Sabahat Yasar

Zentrale Dienste | Postversand |
Mitgliederkommunikation,
Seminare

Telefon: 04141 – 52 12-27

Mail: yasar@khw-std.de



Kim Koch

Marketing | PR |
Öffentlichkeit | IT

04141 52 12-21
Mobil: 0175 53 69 272
Mail: koch@khw-std.de



Annika Käthner

Handwerksrolle, KFZ-Anerkennungen,
Ausnahmebewilligungen,
Ausübungsberechtigungen, Bauleitpläne &
Wettbewerbsrecht,
Innungsversammlungen

Telefon: 04141 – 52 12-31

Mail: kaethner@khw-std.de



Petra Wulff

Lehrlingsrolle

Telefon: 04141 – 52 12-28
Mail: wulff@khw-std.de



Claudia Fiesel

Kasse/Buchhaltung &
Versorgungswerk

Telefon: 04141 – 52 12-23

Mail: fiesel@khw-std.de

Ute Wehner

Kasse/Buchhaltung

Telefon: 04141 – 52 12-29
Mail: wehner@khw-std.de

Erich Sauff

Lehrlingsrolle

Telefon: 04141 – 52 12-26
Mail: sauff@khw-std.de



Stellen Sie sich vor, Ihre Mitarbeiter finden raus,
dass andere Arbeitgeber **mehr Extras** bieten.

SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a. G. – der richtige Partner mit **über 100 Jahren Erfahrung.**

Mit der SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a. G. vertrauen Sie und Ihre Mitarbeiter einem der bedeutendsten Krankenversicherer auf dem deutschen Markt.

Über 100 Jahre Erfahrung bedeuten einen Wissensvorsprung, von dem heute mehr als 2,5 Millionen versicherte Personen profitieren. Das Vertrauen unserer Versicherten spornt uns an, unseren Kunden auch in Zukunft stets das Beste zu bieten.

Das garantieren wir Ihnen als Arbeitgeber.

Die SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a. G. schließt mit Ihnen einen Kollektivvertrag. Wir verzichten auf das ordentliche Kündigungsrecht. Für Ihre Planungssicherheit garantieren wir Ihnen für die jeweilige Vertragslaufzeit stabile Beiträge.

Garantierte Aufnahme.

SIGNAL IDUNA bietet Ihnen in der betrieblichen Krankenversicherung (bKV) spezielle Tarife, die exakt auf Ihre Anforderungen als Arbeitgeber zugeschnitten sind. Neben den gesetzlich Versicherten können auch privat versicherte Arbeitnehmer versichert werden.

Keine Wartezeiten.

In allen bKV-Tarifen verzichten wir generell auf Wartezeiten.

Alters- und geschlechtsunabhängige Prämien.

Sämtliche bKV-Tarife sind altersunabhängig kalkuliert. Je Tarif gibt es nur eine Prämie, egal wie alt Ihre Arbeitnehmer sind und welches Geschlecht sie haben. Das vereinfacht auch den Verwaltungsaufwand für Sie.

Upgrade-Möglichkeit.

Jeder Arbeitnehmer hat die Möglichkeit, die betriebliche Krankenversicherung für sich bzw. seine Angehörigen mit zusätzlichen Leistungsbausteinen zu erweitern. Die Prämien hierfür zahlt der Arbeitnehmer direkt an die SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a. G.

Schnelle und unbürokratische Kostenerstattung.

Arztrechnungen, Rezepte usw. werden direkt zwischen Ihrem Arbeitnehmer und SIGNAL IDUNA abgerechnet. Wir überweisen dann die tariflich vereinbarten Leistungen direkt an Ihre Arbeitnehmer. Für Sie als Arbeitgeber entsteht kein Mehraufwand. Und ganz wichtig: Die datenschutzrechtlichen Vorschriften werden eingehalten.

Die Versorgung Ihrer Belegschaft kompakt im Blick.

Das Arbeitgeberportal der SIGNAL IDUNA bietet Ihnen einen besonderen Service. Als Arbeitgeber können Sie die Kollektivverträge und Ihre mitversicherten Mitarbeiter einfach und sicher verwalten. Sie erhalten automatisch von uns Ihre persönlichen Anmeldedaten für das Arbeitgeberportal. Damit registrieren Sie sich auf:

<https://arbeitsgeberportal.signal-iduna.de>

Doppelte Vorteile für Ihr Unternehmen.

Mit der betrieblichen Krankenversicherung bieten Sie Ihren Mitarbeitern nicht nur ein besonderes Plus, sondern können gleichzeitig auch von steuerlichen Vorteilen profitieren.

Die Beiträge für eine arbeitgeberfinanzierte Krankenversicherung gelten steuerlich als Sachbezüge, wenn der Arbeitnehmer einen so genannten Direktanspruch gegenüber dem Versicherungsunternehmen hat. Darüber hinaus darf der Arbeitnehmer aufgrund seines Arbeitsvertrages ausschließlich Versicherungsschutz und nicht eine entsprechende Geldleistung verlangen.

Der Bundesfinanzhof hat am 07.06.2018 (VI R 13/16, veröffentlicht im Bundessteuerblatt am 28.06.2019) entschieden, dass arbeitgeberfinanzierte Beiträge unter bestimmten Voraussetzungen nicht mehr als Barlohn, sondern als Sachbezug bewertet werden. Am 18. Dezember 2020 hat der Bundesrat in seiner 998. Sitzung dem Jahressteuergesetz 2020 zugestimmt. In diesem Gesetz wurde festgelegt, dass sich die Sachbezugsfreigrenze ab 2022 von 44 Euro auf 50 Euro erhöhen wird.

Nach § 8 Abs. 2 Satz 11 Einkommensteuergesetz (EStG) bleiben Sachbezüge bis zu einer monatlichen Freigrenze von 50 Euro bei der Lohnsteuer außer Ansatz. Der Arbeitnehmer hat also darauf keine Steuern und Sozialversicherungsbeiträge zu zahlen. Unter diese Regelung fallen

seit Neuestem auch Beiträge für eine private Krankenzusatzversicherung.

Aber Achtung: In die Prüfung der 50-Euro-Freigrenze sind auch weitere Sachbezüge, z. B. Tank- oder Warengutscheine einzubeziehen.

Werden die 50 Euro je Arbeitnehmer insgesamt im Monat überschritten, tritt damit für den gesamten Beitrag Lohnsteuer- und Sozialversicherungspflicht ein. Es ist dann möglich, die Beiträge entweder nach § 40 Abs. 1 EStG oder nach § 37 b EStG pauschal zu versteuern.

Welche Pauschalversteuerung für Sie vorteilhafter ist, hängt vom Einzelfall ab und sollte gemeinsam mit Ihrem Steuerberater erörtert werden.

Beiträge sind sozialabgaben- und steuerfrei: Was bedeutet das konkret?

a) Für den Betrieb:

Dieser kann die Beiträge als Betriebsausgaben steuerlich berücksichtigen und zahlt darauf keinen Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung.

b) Für den Mitarbeiter:

Dieser zahlt auf den Beitrag keine Steuern und keine Sozialabgaben.

Die steuerliche Bewertung entspricht den aktuellen Kenntnissen der SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a. G. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Steuerberater. Die SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a. G. ist nicht berechtigt, steuerliche Fragen zu beantworten.

Optimal und flexibel – die Produktlinie **bKV**.

Wählen Sie die für Ihren Betrieb und Ihre Mitarbeiter passenden Bausteine. Sie zahlen die Prämien und Ihre Mitarbeiter erhalten die Leistungen. Und Sie profitieren von zufriedenen Mitarbeitern.

Vorsorge	
bKV-Vorsorge	bKV-Fit
– bestimmte Vorsorgeuntersuchungen (geschlossener Katalog) – die Untersuchungen werden im Rahmen von Vorsorgegutscheinen abgerechnet – dadurch Direktabrechnung zwischen Arzt und SIGNAL IDUNA möglich	– sämtliche Vorsorgeuntersuchungen, inklusive IGeL (offener Katalog) sowie Schutzimpfungen bis insgesamt 250 € in 2 Versicherungsjahren – Zuschuss zu zertifizierten Präventionskursen bis 250 € in 2 Versicherungsjahren

Unfall
bKV-Akut
– im Krankenhaus: Wahlarzt/Spezialist bis Höchstsatz GOÄ*, 2-Bettzimmer – alternativ 40 € Ersatz-Krankenhaustagegeld, gesetzliche Zuzahlung, freie Krankenhauswahl – bei Pflegebedürftigkeit: Monatliches Pflegegeld (Pflegegrad 5: 1.500 €, PG 4: 1.200 €, PG 3: 800 €, PG 2: 500 €, PG 1: 150 €), zuzüglich 4.500 Euro Einmalzahlung bei erstmaliger Einstufung nach mindestens Pflegegrad 4

Krankenhaus
bKV-Klinik
– stationäre Wahlleistungen ohne Begrenzung auf die GOÄ* (Wahlarzt, 1 oder 2-Bettzimmer, 1-Bettzimmer mit 45 € Selbstbehalt/Tag – entfällt bei Unfall, gesetzliche Zuzahlungen, maximal 40 € Ersatz-Krankenhaustagegeld, freie Krankenhauswahl, ambulante OP)
* GOÄ = Gebührenordnung für Ärzte

Verdienstaussfall
bKV-KT
– Krankentagegeld ab dem 43. Tag – bis maximal 20 €/Tag (bei 20 € Tagessatz bis maximal 620 €/Monat)

Die Kurzübersichten auf beiden Seiten sind ein Auszug aus den Tarifen. Im Einzelnen gelten die Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die betriebliche Krankenversicherung Teil I und II sowie die Bestimmungen des Kollektivvertrages.

Zahnarzt		
bKV-Zahn	bKV-ZahnPro	bKV-ZahnPro+
– 35 % Regelversorgung – 100 % für plastische Zahnfüllungen, max. 50 €/Füllung – 100 % für Kieferorthopädie bis 250 € je Versicherungsjahr (Behandlungsbeginn vor Vollendung 18. Lebensjahr)	70 % inklusive Vorleistung GKV und bKV-Zahn für – hochwertigen Zahnersatz – Zahnbehandlung – Zahnprophylaxe, inklusive professionelle Zahnreinigung (PZR) – Kieferorthopädie (Behandlungsbeginn vor Vollendung 21. Lebensjahr)	90 % inklusive Vorleistung GKV, bKV-Zahn und bKV-ZahnPro für – hochwertigen Zahnersatz – Zahnbehandlung – Zahnprophylaxe, inklusive professionelle Zahnreinigung (PZR) – Kieferorthopädie (Behandlungsbeginn vor Vollendung 21. Lebensjahr)
	Der Tarif bKV-ZahnPro kann nur zusammen mit bKV-Zahn versichert werden.	Der Tarif bKV-ZahnPro+ kann nur zusammen mit bKV-Zahn und ZahnPro versichert werden.

Ambulant		
bKV-Sehhilfe	bKV-NaturMed	bKV-Med
– Sehhilfen (Brillen und Kontaktlinsen) – Erstattung 100 % bis 250 € in 2 Versicherungsjahren	– Naturheilkunde durch Arzt oder Heilpraktiker – nicht verschreibungspflichtige und naturheilkundliche Arzneimittel – Erstattung 80 %, maximal 750 € je Versicherungsjahr	– gesetzliche Zuzahlungen für Haushaltshilfe, Heil-, Hilfs-, Verband- und Arzneimittel bis 250 € je Versicherungsjahr – Hilfsmittelrestkosten bis 250 € je Versicherungsjahr – Erstattung 100 %

Hinweis: Die Tarife bKV-Sehhilfe und bKV-NaturMed sind nicht alleine versicherbar. Die Tarife bKV-Fit, bKV-Akut und bKV-KT sind auch für privat krankenversicherte Arbeitnehmer möglich.

SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a. G. – der richtige Partner mit **über 100 Jahren Erfahrung.**

Mit der SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a. G. vertrauen Sie und Ihre Mitarbeiter einem der bedeutendsten Krankenversicherer auf dem deutschen Markt.

Über 100 Jahre Erfahrung bedeuten einen Wissensvorsprung, von dem heute mehr als 2,5 Millionen versicherte Personen profitieren. Das Vertrauen unserer Versicherten spornt uns an, unseren Kunden auch in Zukunft stets das Beste zu bieten.

Das garantieren wir Ihnen als Arbeitgeber.

Die SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a. G. schließt mit Ihnen einen Kollektivvertrag. Wir verzichten auf das ordentliche Kündigungsrecht. Für Ihre Planungssicherheit garantieren wir Ihnen für die jeweilige Vertragslaufzeit stabile Beiträge.

Garantierte Aufnahme.

SIGNAL IDUNA bietet Ihnen in der betrieblichen Krankenversicherung (bKV) spezielle Tarife, die exakt auf Ihre Anforderungen als Arbeitgeber zugeschnitten sind. Neben den gesetzlich Versicherten können auch privat versicherte Arbeitnehmer versichert werden.

Keine Wartezeiten.

In allen bKV-Tarifen verzichten wir generell auf Wartezeiten.

Alters- und geschlechtsunabhängige Prämien.

Sämtliche bKV-Tarife sind altersunabhängig kalkuliert. Je Tarif gibt es nur eine Prämie, egal wie alt Ihre Arbeitnehmer sind und welches Geschlecht sie haben. Das vereinfacht auch den Verwaltungsaufwand für Sie.

Upgrade-Möglichkeit.

Jeder Arbeitnehmer hat die Möglichkeit, die betriebliche Krankenversicherung für sich bzw. seine Angehörigen mit zusätzlichen Leistungsbausteinen zu erweitern. Die Prämien hierfür zahlt der Arbeitnehmer direkt an die SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a. G.

Schnelle und unbürokratische Kostenerstattung.

Arztrechnungen, Rezepte usw. werden direkt zwischen Ihrem Arbeitnehmer und SIGNAL IDUNA abgerechnet. Wir überweisen dann die tariflich vereinbarten Leistungen direkt an Ihre Arbeitnehmer. Für Sie als Arbeitgeber entsteht kein Mehraufwand. Und ganz wichtig: Die datenschutzrechtlichen Vorschriften werden eingehalten.

Die Versorgung Ihrer Belegschaft kompakt im Blick.

Das Arbeitgeberportal der SIGNAL IDUNA bietet Ihnen einen besonderen Service. Als Arbeitgeber können Sie die Kollektivverträge und Ihre mitversicherten Mitarbeiter einfach und sicher verwalten. Sie erhalten automatisch von uns Ihre persönlichen Anmeldedaten für das Arbeitgeberportal. Damit registrieren Sie sich auf:

<https://arbeitsgeberportal.signal-iduna.de>



Veröffentlichung von Referenzfotos im Internet

Internetauftritt als Visitenkarte

Für Handwerksbetriebe sind Referenzfotos von fertiggestellten Werken eine gute Möglichkeit, potenzielle Kunden auf der eigenen Website oder auf Social-Media-Kanälen über die angebotenen Dienstleistungen zu informieren und mit geleisteter Qualitätsarbeit zu werben. Oft fertigen Betriebe die Fotos selbst an. Dieses Praxis Recht bietet einen allgemeinen Überblick über die relevanten rechtlichen Aspekte bei der Veröffentlichung von Referenzfotos im Internet.

Rechtliche Rahmenbedingungen

Wenn Referenzfotos von eigenen Werken im Internet veröffentlicht werden, müssen verschiedene gesetzliche Vorschriften beachtet werden. Relevant sind unter anderem die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Gesetze, aus denen sich Schutzrechte Dritter ergeben, wie zum Beispiel das Designgesetz. Dabei kommt es immer auf das konkrete Fotomotiv im Einzelfall an. Es kann zu Konflikten und Rechtstreitigkeiten kommen, wenn Kunden mit der Veröffentlichung der Fotos nicht einverstanden sind oder wenn Schutzrechte Dritter durch die Veröffentlichung der Fotos verletzt werden. Zudem spielt es eine Rolle, wo Referenzfotos der eigenen Werke aufgenommen werden und was auf den Referenzfotos abgebildet ist.

Referenzfotos mit Personenbezug

Ob Referenzfotos zulässig sind und welche Voraussetzung hierfür erfüllt werden müssen, hängt maßgeblich davon ab, ob durch die Fotos ein Personenbezug hergestellt werden kann. Wenn Personen auf Referenzfotos abgebildet werden oder aufgrund des Fotomotivs identifizierbar sind, muss regelmäßig eine **Einwilligung der be-**

troffenen Person sowohl für die Anfertigung als auch für die Veröffentlichung der Fotos eingeholt werden. Zudem müssen alle sonstigen Vorgaben der DSGVO beachtet werden.

→ **Praxistipp:** Da wegen der Widerruflichkeit der Einwilligung eine gewisse Rechtsunsicherheit besteht und die Einhaltung der weiteren DSGVO-Vorschriften mit Aufwand verbunden ist, **ist von einer Abbildung von Personen und sonstigen personenbezogenen Daten auf Referenzfotos abzuraten.**

Referenzfotos ohne Personenbezug

Doch auch ohne einen Personenbezug kann mit dem Anfertigen und der Veröffentlichung von Referenzfotos, die im Umfeld der Kunden angefertigt werden, immer ein gewisses grundsätzliches Konfliktpotenzial einhergehen.

→ **Praxistipp:** Um eventuellen Streitigkeiten mit Kunden vorzubeugen, empfiehlt es sich, die Kunden darauf hinzuweisen, dass Referenzfotos der Werke für die Verwendung auf der Webseite und auf Social-Media-Kanälen erstellt werden sollen. **Es ist außerdem ratsam, eine schriftliche Zustimmung für die Anfertigung und Veröffentlichung von Referenzfotos einzuholen.** Einen Mustertext finden Sie in der **Anlage** zu diesem Praxis Recht. Eine offene Kommunikation über gewünschte Referenzfotos schafft Vertrauen, ist nicht aufwendig und reduziert das Risiko einer gerichtlichen Auseinandersetzung.

Referenzfotos von Werken in Wohnräumen

Achten Sie darauf, dass auf Referenzfotos, die in Wohnräumen der Kunden angefertigt werden, keine persönlichen Gegenstände, Bilder oder sonstigen Daten abgebildet sind, anhand derer eine Person identifiziert werden könnte oder Rückschlüsse auf die Persönlichkeit der Kunden möglich wären, da es nicht ausgeschlossen ist, dass in diesen Fällen Kunden später Unterlassungsansprüche und/oder Schadensersatzforderungen gegen den Betrieb richten. Auch die etwaige Abbildung von Kunstobjekten, die sich in den Wohnräumen befinden, sollte vermieden werden, da ansonsten **Urheberrechte** Dritter verletzt werden könnten.

→ **Praxistipp:** Achten Sie auch darauf, dass **Beschreibungen zu den Referenzfotos** keinerlei Rückschlüsse von der jeweiligen Fotografie auf Personen oder den Ort zulassen. Wird beispielsweise ein fertig saniertes Bad beim Kunden fotografiert, sollte auf der Webseite eine neutrale Beschreibung gewählt werden, aus der weder der Name noch sonstige Daten des Kunden hervorgehen.

Referenzfotos von Werken im Freien

Auch wenn Werkleistungen fotografiert werden, die an Bauwerken im Freien erstellt wurden, sollte darauf geachtet werden, dass aufgrund der Aufnahmen keine Personen identifiziert werden können. Die Abbildung von Hausnummern sollte vermieden werden. Zwar erlaubt das Urheberrecht, Werke, die sich an öffentlichen Wegen, Straßen oder Plätzen befinden, zu fotografieren und zu veröffentlichen (sog. „Panoramafreiheit“). Jedoch kann dies eine datenschutzrechtlich relevante Verletzung des allgemeinen Persönlichkeitsrechts darstellen.

Referenzfotos auf einem Betriebsgelände

Wenn Werke auf einem Betriebsgelände eines auftraggebenden Unternehmens errichtet werden und der Handwerksbetrieb Referenzfotos von diesen Werken verwenden möchte, muss darauf

geachtet werden, dass sich aus den Fotos keine Betriebsinterna oder sonstigen detaillierten Informationen über den Umfang oder die Art und Weise der Betriebsführung entnehmen lassen. Das ist beispielsweise bei Fotos relevant, auf denen das Betriebsgelände des auftraggebenden Unternehmens teilweise mit abgebildet ist (z. B. bei Fotos aus der Vogelperspektive).

Schutzrechte Dritter an Produkten

Auf Referenzfotos von fertiggestellten Werken sind mitunter Produkte von Herstellern abgebildet, die unter Umständen dem **Urheberrechts-**, dem **Design-** und/oder dem **Markengesetz** unterfallen können (z. B. Waschbecken, Armaturen, Heizungen, Badewannen, Baukomponenten). Es besteht bei der Abbildung von Produkten Dritter auf Referenzfotos daher das Risiko, dass Schutzrechte Dritter verletzt werden und der Fotograf abgemahnt und auf Unterlassung und Schadensersatz in Anspruch genommen werden kann.

→ **Praxistipp:** Wenn Handwerksbetriebe bei der Veröffentlichung von Referenzfotos, auf denen Produkte Dritter abgebildet werden, auf „Nummer sicher“ gehen wollen, sollte – wenn möglich – auf die Abbildung von Markenzeichen verzichtet werden oder der Hersteller des Produkts kontaktiert und dort nachgefragt werden, ob Schutzrechte bestehen und ob eine Abbildung seitens des Herstellers genehmigt wird.

In Zweifelsfällen bezüglich der gesetzlichen Bestimmungen sollte das Beratungsangebot der Handwerkskammern, Innungen und Fachverbände in Anspruch genommen werden.

Wenn der Hammer fällt

Vom Handwerk in den Ruhestand

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS



Haus kirchlicher Dienste

Foto: Thomas von Stetten, Adobe Stock

Thementag

26. April, 10.00 – 17.00 Uhr
Hanns-Lilje-Haus, Hannover

„Offiziell im Ruhestand“ steht auf einem mit Werkzeugen dekorierten T-Shirt: „Ihr wisst, wo ihr mich findet!“ Mit Humor wird hier dem begegnet, was für viele schwer ist: Der Übergang vom Handwerk in den Ruhestand.

Geht es jetzt nur noch bergab? Kann man selbst wirksam sein? Was ist hilfreich? Zu einem Austausch über diese Fragen lädt unser Fachtag ein: zwischen Expert*innen, Betroffenen und Mitarbeitenden aus Seelsorge und Beratung. Als besonderer Gast ist Franz Müntefering mit dabei.

Leitung

Hille de Maeyer, Pastorin für Kirche und Handwerk

Anita Christians-Albrecht, Pastorin, Beauftragte für Altenseelsorge

Referenten

Franz Müntefering, Politiker, Autor, Vorsitzender der BAGSO

Prof. Dr. Eckart Hammer, Altersforscher, Ev. Hochschule Ludwigsburg

Eckhard Stein, Präsident der Handwerkskammer Oldenburg

Kostenbeitrag

35,00 € inkl. Verpflegung

Anmeldung

Nutzen Sie den QR-code oder klicken Sie [hier](#).



Seminar

6. – 8. Oktober, Beginn 15.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr
Evangelische Akademie Loccum

Der Übergang vom aktiven Berufsleben in den Ruhestand kann eine Herausforderung sein. Die Hände haben nichts mehr zu tun. In der Firma tragen andere die Verantwortung. Die Frage nach dem Sinn und nach einer erfüllenden Gestaltung der Tage stellt sich neu.

Die Evangelische Akademie Loccum ist ein wunderbarer Ort, um miteinander ins Gespräch zu kommen, ungewohnte Perspektiven in den Blick zu nehmen, und – vielleicht auch mit Hilfe der Hände – zu gestalten.

Leitung

Hille de Maeyer, Pastorin für Kirche und Handwerk

Anita Christians-Albrecht, Pastorin, Beauftragte für Altenseelsorge

Referenten

Karl-Wilhelm Steinmann, Ehrenpräsident der Handwerkskammer Hannover

Axel Kawalla, Pastor

Kostenbeitrag

220,00 € inkl. Verpflegung und Übernachtung

Anmeldung

Nutzen Sie den QR-code oder klicken Sie [hier](#).



In Kooperation mit

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS



Zentrum für Seelsorge
und Beratung | ZfSB

Weitere Infos



Hille de Maeyer
Pastorin für Kirche
und Handwerk
hille.demaeyer@evlka.de
0511 1241-461



Anita Christians-Albrecht
Pastorin, Beauftragte für
Altenseelsorge
anita.christians-albrecht@
evlka.de
0511 79003118



Freisprechung der Kfz-Innung



ENTDECKE, WAS MÖGLICH IST.

Freie Ausbildungsplätze ab 1. August 2022:
Kfz-Mechatroniker (m/w/d) Fachrichtung Pkw-Technik
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

KARL MEYER AUTOHAUS WISCHHAFFEN GMBH
Tel. 04770 8010 | www.karl-meyer-autohaus.de



Ansprechpartnerin
für Ausbildung:
Vanessa Uthemann
04144 - 699 51 00
uthemann@uthemann.de

Wir gratulieren
unserem
Auszubildenden
Theo Hagenah
und allen anderen
Auszubildenden
zur bestandenen
Gesellenprüfung.

Uthemann Kraftfahrzeuge • Am Brerhmen 7 • 21714 Hammah
Telefon: 04144 - 699 51 00 • www.uthemann.de

Du (m/w/d) willst jetzt richtig durchstarten?

✓ Kfz-Mechatroniker/
Nutzfahrzeugtechnik

Informiere und bewirb dich auf:
www.autohaus-ebenstein.de/karriere

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!



Nun seid ihr flügge!

Wir gratulieren herzlich allen Auszubildenden zur
diesjährigen Freisprechung!
Wir wünschen euch viel Erfolg bei eurem
weiteren Weg und euren kommenden
Erfahrungen!



Schiffortstraße 11 | 21682 Stade | 04141 7949 0 | info@spreckelsen.de

Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung!



SEGWAY HNF NICOLAI

Feldstraße 41a • 21726 Oldendorf • 04144/61770
www.autoservice-blanken.de

Reparatur aller Marken und Elektrofahrzeuge • Ersatzwagen • Achsvermessung
Gebraucht- und Neufahrzeuge Verkauf • Öl- und Bringservice • Klimatechnik
Unfallreparatur • Glasreparatur • Reifeninstandhaltung

Wir suchen Dich!

Du bist Kfz-Mechatroniker oder lernst demnächst aus?

Das bieten wir dir:

- Abwechslungsreiche Tätigkeiten und eine leistungsgerechte Entlohnung
 - Weiterbildungsmöglichkeiten und Einbringung deiner Ideen
 - Ein angenehmes Arbeitsklima in einem netten, dynamischen Team
- Bewerbungen gerne per E-Mail an info@autohaus-kober.de
oder komm einfach unkompliziert vorbei.

www.autohaus-kober.de



21729 Freiburg/NE • An der Böme 1-5 • Tel. 0 47 793 22 • info@autohaus-kober.de



Wir gratulieren unseren Junggesellen
zur bestandenen Prüfung und
wünschen für die Zukunft alles Gute!



Harsefeld • Buxtehude • Stade
www.auto-tietjen.de

Ausbildung unter erschwerenden Bedingungen

47 junge Kfz-Mechatroniker haben die Gesellenprüfung bestanden

wd. Landkreis Stade. Auch wenn die traditionelle festliche Veranstaltung, mit der die jungen Kfz-Mechatroniker normalerweise im Kirschenland Jork in den Gesellenstand gehoben werden, Corona-bedingt ausfallen musste, können jetzt 47 junge Gesellen in eine chancenreiche berufliche Zukunft schauen.

Insgesamt waren in diesem Jahr 55 Lehrlinge in drei Fachrichtun-



Obermeister Ulrich Tietjen
Foto: wd

gen zur Prüfung in der Kfz-Werkstatt des Technologiezentrums Stade angetreten: Personenkraftwagen-, System- und Hochvolt- sowie Nutzfahrzeugtechnik. „Eine Durchfallquote von 15 Prozent ist normal“, sagt Ulrich Tietjen, Obermeister der Kfz-Innung. Wer durchfälle, wiederhole die Prüfung und bestehe in den meisten Fällen im zweiten Anlauf. Der Obermeister gibt auch zu bedenken, dass die Ausbildung in Corona-Zeiten mit Schulausfällen und Homeschooling unter erschwerten Bedingungen erfolgt sei.

Bei der praktischen Prüfung müssen die angehenden



Die Innungsbeste Bente Kober mit (v. li.) Lehrlingswart Hans-Hermann Rademacher, dem Prüfungsausschussvorsitzenden Bernd Letsch und Johann Tuschcherer von der BBS Buxtehude
Fotos (2): Kfz-Innung

Kfz-Mechatroniker in Fahrzeugen und Motoren eingebaute Fehler finden und auch einzelne Fahrzeugteile montieren oder demontieren. „Eine Aufgabe kann zum Beispiel sein, eine Bremse zu zerlegen und wieder zusammenzubauen und die Verschleiß zu beurteilen“, erklärt Ulrich Tietjen.

Zwei Prüflinge haben mit

besonders guten Ergebnissen abgeschlossen: Theo Hagenah vom Ausbildungsbetrieb Detlef Uthemann in Hammah sowie Bente Kober vom Ausbildungsbetrieb Autohaus Kober in Freiburg haben beide mit einem Ergebnis von 2/2 (Theorie und Praxis) bestanden. Ulrich Tietjen gratuliert allen Prüflingen: „In der Kfz-Branche haben die jungen Gesellen beste



Innungsbester Theo Hagenah (v. re.), mit dem Prüfungsausschussvorsitzenden Bernd Letsch, Ulrich Funke von der Berufsschule Stade und Lehrlingswart Hans-Hermann Rademacher

Rasante Technikentwicklung zieht lebenslanges Lernen nach sich

wd. Landkreis Stade. Eine der wichtigsten Aufgaben der Kfz-Innung vor Ort sieht Obermeister Ulrich Tietjen in der qualifizierten Ausbildung des Nachwuchses. So werden in den 103 Innungs- und einigen nichtorganisierten Betrieben rund 350 Auszubildende während ihrer vier Lehrjahre betreut. Die Innung nimmt nicht nur die

Prüfungen ab, sondern veranstaltet auch diverse überbetriebliche Lehrgänge, um allen Azubis eine bestmögliche und über die Leistungen der jeweiligen Ausbildungsbetriebe hinausgehende Qualifikation zu garantieren. „Die Ausbildung hat sich in den vergangenen Jahren vom reinen Mechaniker zum Mechatroniker enorm geändert“, sagt

der Obermeister, der in seiner eigenen Lehrzeit vor rund 25 Jahren z.B. mit dem Thema Klimaanlage noch gar nicht in Berührung kam. „Mittlerweile wird nahezu kein Neuwagen mehr ohne Klimaanlage produziert“, sagt er. „Früher wurde geschraubt, heute ist Know-how in den Bereichen Elektronik und Computerwissen gefragt.“

Mittlerweile wurde auch das Thema Elektromobilität in die Ausbildung aufgenommen. „Die Technik entwickelt sich in rasantem Tempo fort, daher ist in unserer Branche lebenslanges Lernen notwendig“, sagt Ulrich Tietjen, der auch als „alter Hase“ immer wieder Lehrgänge besucht, um auf dem neuesten Stand zu sein.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH
Jetzt bei den Besten bewerben:
www.autohaus-suk.de



Autohaus S+K GmbH
7x in und um Hamburg
z.B. Lilienconstr. 17, 21629 Neu Wulmstorf

Herzlichen Glückwunsch
zur Freisprechung!

Wir wünschen euch alles
Gute für euren
weiteren Lebensweg.



Instagram:
@vorort_news



kreiszeitung-
wochenblatt.de



WWW.KREISZEITUNG-WOCHENBLATT.DE

Bestellfax 01/2022

Kreishandwerkerschaft Stade
Postfach 15 48, 21655 Stade

E-Mail: Info@khw-std.de Fax: 04141/5212 – 52

-
- ☐ Bitte senden Sie mir / uns:
- ☐ Bitte legen Sie mir / uns zur Abholung bereit:
- ☐ Stück Muster-Arbeitsvertrag (Stand: Neu April 2021)
- ☐ Stück Berichtshefte Lehrjahr, Beruf: _____
- ☐ Bildband „Wir entdecken die Elbe“ (18,50 €)
- ☐ Aushangpflichtige Gesetze für Handwerk und Gewerbe - Stand: 2020 (8,30 €)
- ☐ Broschüre „DSGVO – BDSG“ Texte und Erläuterungen
- ☐ Flyer „Vorteile Versorgungswerk“
- ☐ Hinweise und Musterformulierungen „Mitführungs- u. Vorlagepflicht von Ausweispapieren“
- ☐ Vordruck „Bestätigung der Innungsmitgliedschaft“
- ☐ Formulierungshilfen für die Zeugniserstellung (Stand: Dezember 2012)
- ☐ Merkblatt „Anrechnung des Berufsschulunterrichts“
- ☐ _____

Adresse:

(Unterschrift)



Antrag auf Ausstellung einer Urkunde

(Bitte die Urkunden mindestens 14 Tage vor der geplanten Übergabe bestellen!)

1. Ehrenurkunde für Mitarbeiter für -jähriger Betriebszugehörigkeit / Meister

(Ehrenurkunde für Mitarbeiter ab 10 Jahre, 25 Jahre, 40 Jahre, ./. Silberner Meisterbrief-25 Jahre, Goldener Meisterbrief-50 Jahre)

Vor und Zuname des zu Ehrenden:

Wohnort des zu Ehrenden:

Tätig als: (Geselle/Meister...)

(Bitte genaue Berufsbezeichnung des Mitarbeiters angeben!)

Beschäftigt bei: (Anschrift des Betriebes)

(Bitte Meistertitel des Betriebsinhabers oder genaue Betriebsbezeichnung angeben!)

Beschäftigt seit:

Datum der Urkunde:

Datum der Überreichung:

Mit Rahmen: ☐ ja (Kostenpauschale 10,- €)

☐ nein

Mit Rahmen: ☐ ja (Kostenpauschale 50,- €)

☐ nein

(Goldener Meisterbrief für Mitarbeiter 50 Jahre)
(Silberner Meisterbrief für Mitarbeiter 25 Jahre)

2. Ehrenurkunde für Selbständige mit ... -jähriger Selbstständigkeit

(Betriebsjubiläum für Selbständige oder Einzelunternehmer ab 25 Jahren, 50, Jahren, 75 Jahren,...)

(Meisterjubiläum ab 25 Jahre, 50 Jahre, 75 Jahre, 100 Jahre... Silberner Meisterbrief 25 Jahre / Goldener Meisterbrief 50 Jahre)

Betrieb (Vor- und Zuname des Betriebsinhabers
bzw. genaue Firmenbezeichnung):

Vor und Zuname des zu Ehrenden:

Wohnort:

Berufsbezeichnung:

Anlass: (Betriebsjubiläum, Meisterjubiläum,...)

Datum der Urkunde:

Datum der Überreichung:

Mit Rahmen: ☐ ja (Kostenpauschale 10,- €)

☐ nein

Mit Rahmen: ☐ ja (Kostenpauschale 50,- €)

☐ nein

(Goldener Meisterbrief 50 Jahre)
(Silberner Meisterbrief 25 Jahre)

Bei Rückfragen Ansprechpartner: _____

Stade, den

Verbindliche Teilnehmermeldung

für einen Vorbereitungslehrgang auf den berufserzieherischen
und allgemein-theoretischen Teil der Handwerksmeisterprüfung.

(Bitte in Druckschrift ausfüllen)

Vor- und Zuname:

Genaue Anschrift:

(Straße - Hausnummer - Postleitzahl - Wohnort)

.....

(Telefon-/Handy-Nr. - eMail-Adresse)

geboren am:

erlernter Beruf:

zur Zeit tätig als:

bei der Firma:

.....

(volle Anschrift)

In welchem Handwerk soll die Meisterprüfung abgelegt werden:

.....

Lehrzeit von bis

Anzahl der Berufsjahre (ohne Lehrzeit und Wehrdienst) im

.....-Handwerk ca. Jahre

.....-Handwerk ca. Jahre

Wehrdienst von bis

Bemerkungen:

Der Betrieb übernimmt die Kosten: ☐ ja ☐ nein

.....

.....

.....

Ich verpflichte mich ausdrücklich:

- die Lehrgangsgebühr in Höhe von zur Zeit 999,- € (Teil III = 725,- €, Teil IV = 475,- €) einschließlich Lehrmaterial spätestens innerhalb eines Monats nach Lehrgangsbeginn zu bezahlen (Volksbank Stade-Cuxhaven eG (BLZ 241 910 15) Kto. 100 0001 100, IBAN: DE46 2419 1015 1000 0011 00, BIC: GENODEF1SDE).
- Ratenzahlung grundsätzlich auf schriftliche Anfrage möglich,
- regelmäßig und pünktlich an dem Unterricht teilzunehmen und den Unterricht vor offizieller Beendigung nicht zu verlassen. - Im Falle zwingender Verhinderung, Verspätung oder vorzeitigen Weggangs werde ich mich unter Angabe der Gründe entschuldigen,
- die Weisungen der Lehrkräfte und des Hausmeisters zu befolgen.
- Mir ist bekannt, dass eine Rückerstattung von Gebühren wegen versäumten Unterrichts oder Abbruchs nicht in Betracht kommt.

.....

(Ort und Datum)

.....

(Unterschrift)